## Allgemeiner Anzeiger.

Nothwendige Subhaftation.

Bon bem unterzeichneten Ronigl. Gerichteamte foll

den 29. Januar 1858 bas Ernft Leberecht Boberbier ju Poffendorf jugehörige Windmühlengrundftuck Dr. 86 bes Brandcataftere und Rr. 68 bee Grund. und Sypothefenbuches fur Poffendorf, welches am 16. Rovbr. 1857 ohne Berudfichtigung ber Dblaften auf 876 Thir. 23 Ngr. - Pf. gewürdert worden ift, mit zwei barauf haftenden Borfauferechten und zwei Raturalauszugen nothwendigerweise verfteigert werben, mas unter Bezugnahme auf ben an hiefiger Gerichtoftelle und im Gafthofe ju Poffendorf aushangenden Unichlag hierdurch befannt gemacht wirb.

Dippoldismalde, ben 18. November 1857.

Ronigl. Gerichtsamt. Bur ben Berichtsamtmann: 2Bolf, Affeffor.

Bekanntmachung. Mis Expeditionstage ju Beforgung ber Rentamtsgeschäfte an Rentamtostelle ju Dippolbiswalbe find fur bae erfte Salbjahr 1858

> der 2. Januar, der 1. Februar, ber 1. Marj, ber 30. Mars, der 15. April, ber 1. Mai, der 15. Mai, der 1. Juni und

und als Expeditionszeit die Stunden von fruh 8 bis Mittags 12 Uhr bestimmt worden, was hiermit zur öffentlichen Renntniß gebracht wird.

Rönigl. Rentamt Grillenburg zu Tharandt mit Dippoldismalde, den 16. Nov. 1857. Rrengig.

Befanntmachung.

hierburch wird befannt gemacht, daß die hiefigen Commun: Abgaben auf bas Jahr 1857 am 1. December 1857

gefällig finb. Gleichzeitig werben bes bevorftehenden Rechnungsabschluffes halber alle Diejenigen, welche an hiefige ftabtifte Raffen fur geleiftete Dienfte, gelieferte Arbeiten ober fonft auf Diefes Jahr Forberungen gu machen haben, hierdurch veranlaßt, im Monat December d. 3. und jedenfalls noch vor beffen Ablauf unter Ginreichung ber betreffenben Rechnungen und Quittungen Die bagegen ju leiftenben Bahlungen bier ju erheben.

Dippoldiewalde, am 26. Novbr. 1857.

Stadtfaffen:Berwaltung. Mumer.

Empfehlung der "Germania."

Allen refp. Eltern, welche ihren Rindern fur Die Beit ihrer beginnenden Gelbitftanbigfeit ein entfprechenbes Capital ju fichern gebenfen, wird hiermit Die von ber Germania verwaltete Rinderverforgungsfaffe bestens empfohlen. Die Zwedmäßigfeit ber biefer Caffe gegebenen Ginrichtungen machen es ben Eltern möglich, für einen geringen jahrlichen Beitrag ihren Rindern bei Entrirung eines Gefchafts ober bei ihrer Berheirathung ein entsprechendes Capital ale Mithilfe geben gu fonnen, wobei noch besondere hervorzuheben ift, bag biejenigen Rinder, welche bis jum 31. Decbr. b. 3. eingeschrieben werben, eine geringere Bramie gablen, ale Diejenigen, welche vom 1. Januar 1857 fich anmelben.

Profpecte liegen jur gefälligen Ginficht bereit bei bem Special-Agent

A. Gabler in Altenberg.

Die 1/1 Blafde à 2 Thir. àl =

Bon bem rubmlichft befannten weissen

àl =

Die 1/1 Blafche à 2 Thir.

von G. 2. 28. Mager in Breslan, von mehreren Phyfitaten approbirt,

hat für Dippoldiswalde und Umgegend bas alleinige Lager

21. F. Flade, am Markt.